

# Kunst bewerten GS

**Beitrag von „Friesin“ vom 22. Januar 2016 15:19**

## Zitat von Pausenbrot

Sauberes arbeiten versuche ich dabei außer Acht zu lassen, es sei denn, ich gebe dem Kind Hinweise und es will sie nicht umsetzen. Feinmotorisches Geschick lässt sich kaum durch Willen, Strategien und Lernzuwachs erreichen und gehört für mich damit nicht zur Bewertungsgrundlage der Ziele im Fach Kunst.

das kommt immer auf das jeweilige Thema an. Tendenziell stimme ich aber zu: sich ausdrücken zu können im künstlerischen Bereich sollte über das saubere Ausmalen von Flächen hinausgehen.

Das gekonnte Einsetzen technischer Methoden (Kleben, Schneiden, Ausmessen usw) spielt wiederum im Bereich Plastik u.U. eine wichtige Rolle.

Du kannst auch Gruppenarbeit mit den Kindern machen. Da zählen dann dieselben Kriterien wie bei GA in anderen Fächern.

Zusammenfassend: ganz wichtig ist es, dass deine Kriterien und Benotungen transparent sind und dass die Kinder nicht das Gefühl ausbilden, Kunst

"kann man entweder von selbst oder man kann es eben gar nicht"

sei Geschmackssache des Lehrers, und wer dessen persönlichen Geschmack am besten trifft, hat gute Noten.

Kunst hat ganz viel mit Ausprobieren zu tun, mit Über -den -eigenen -Schatten- Springen und vor allem mit richtigem Hingucken 😊